

# RS Vwgh 2014/9/11 2010/16/0119

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.09.2014

## Index

32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

### Norm

BAO §211;

1. BAO § 211 heute
2. BAO § 211 gültig von 01.01.2027 bis 31.12.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2025
3. BAO § 211 gültig ab 01.01.2027 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 98/2025
4. BAO § 211 gültig von 01.01.2026 bis 31.12.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 98/2025
5. BAO § 211 gültig von 01.07.2019 bis 31.12.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 62/2018
6. BAO § 211 gültig von 15.08.2018 bis 30.06.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 62/2018
7. BAO § 211 gültig von 15.08.2015 bis 14.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 118/2015
8. BAO § 211 gültig von 31.12.1996 bis 14.08.2015 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 797/1996
9. BAO § 211 gültig von 19.04.1980 bis 30.12.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 151/1980

### Rechtssatz

Im hg. Erkenntnis vom 7. Juli 1954, 1347/53, hat der Verwaltungsgerichtshof ausgesprochen, dass es für die wirksame Abstattung einer Abgabenschuld gleichgültig ist, woher die Mittel stammen, die hierfür vom Abgabenschuldner verwendet worden sind. Verwendet der Abgabenschuldner zu Unrecht Gelder, die ihm ein Dritter anvertraut hat, so erwächst diesem Dritten daraus nur ein (zivilrechtlicher) Ersatzanspruch gegen den Abgabenschuldner, nicht aber der (öffentlich-rechtliche) Anspruch gegenüber dem Abgabeberechtigten.

### European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2014:2010160119.X03

### Im RIS seit

04.11.2015

### Zuletzt aktualisiert am

04.11.2015

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)